

„Wir sind Chef“

Neuntklässler der Franziskusschule gründen eine Schülerfirma

AHAUS. Alles andere als Schule: Die Hände noch voller Mehl, drängen sich neun Schüler um die frisch gebackenen Muffins. Die „Angestellten“ der Abteilung Bäckerei der Franziskus GmbH können sich nicht zurückhalten und naschen gleich selbst von ihrem Werk.

In der Franziskus GmbH produzieren die 107 Neuntklässler der Franziskusschule dieses Jahr wieder „Geschenke mit besonderer Herzlichkeit“ - so übersetzen die Schüler das „GmbH“ in ihrem Namen. „Das Projekt trägt sich selbst“, erklärt Nikolaus Hüweler. Er ist einer der Gründungsväter des Projekts, das nun schon zum 13. Mal stattfindet.

Drei Tage - vom 9. März bis zum 11. März - haben die Schüler Zeit, die Produkte herzustellen und sich mit den

verschiedenen Berufsfeldern vertraut zu machen. Die Schülerfirma ist dabei nach dem Vorbild realer betrieblicher Strukturen organisiert. Genau wie im späteren Berufsleben bewerben sich die Schüler auf eine Stelle innerhalb der elf Gruppen. Drei Tage lang können sie sich in den verschiedenen Abteilungen ausprobieren: Betriebsleitung, Verwaltung und Buchhaltung sowie in handwerklichen Berufen wie Floristik,

Tischlerei und Töpferei. In jedem der Bereiche stehen den Schülern neben den Lehrern auch ehrenamtliche Fachkräfte aus der Industrie zur Seite. Ludger Rotthowe zum Beispiel war selbst Geschäftsführer,

Die geschäftliche Leitung der Franziskus GmbH ist allerdings allein in Schüler

hand: die diesjährige Firmenleiterin ist Durga Parameswaran. Auch Orhan Osmani fühlt sich in seiner Rolle als stellvertretender Geschäftsführer wohl und nimmt seine Aufgabe ernst: „Wir sind Chef, das heißt, wir organisieren das Personalwesen, stellen Krankheitsstatistiken auf und kümmern uns um die Öffentlichkeitsarbeit.“

Eine eigene Werbeabteilung gibt es auch. Hier lernen die „Angestellten“ unter der Betreuung von Lehrer Rudolf Schmitz Fotos, Filme und Plakate anzufertigen. Um jeden der Bereiche angemessen repräsentieren zu können, informieren sich die Werbebeauftragten in den verschiedenen Abteilungen.

Auch die Bäcker sind ständig im Schulgebäude unterwegs - zur großen Freude aller „Angestellten“, cvw